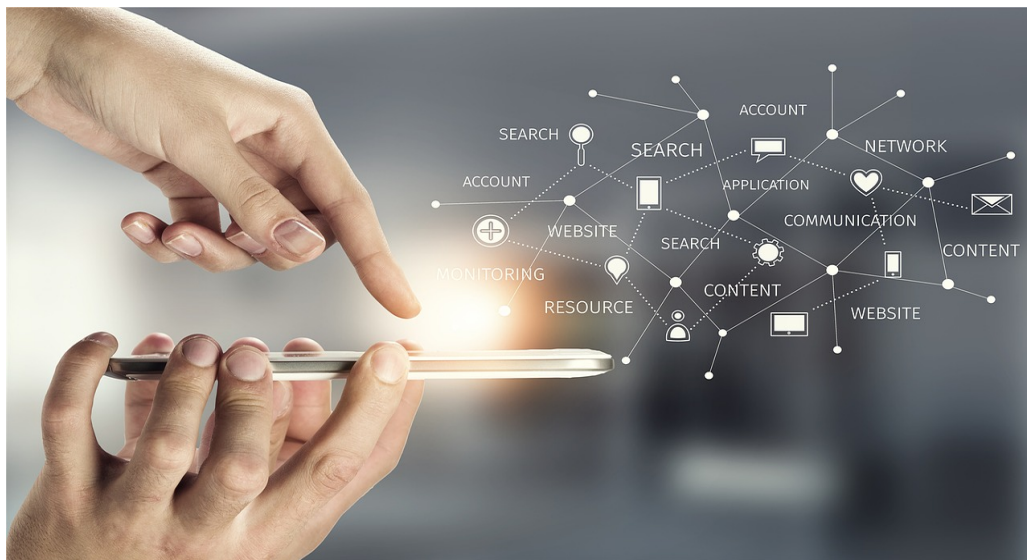


Beteiligungen von Investoren an jungen Unternehmen und Start-ups

Seminar / Veranstaltung

31. März 2020



Mit Unterstützung des FORZA - Forschungs- und Technologietransfer für das Leben im digitalen Zeitalter. Ein gefördertes Projekt der BMBF-Initiative "Innovativen Hochschule".



Beteiligungen von Investoren an jungen Unternehmen und Start-ups

Technologiebrücke e. V.
c/o Martin-Luckner-Stiftung
Weinbergweg 22, 06120 Halle (Saale)

Termin

Dienstag, 31. März 2020 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Ort

Hochschule Anhalt, Technologiezentrum Köthen
Hubertus 1 a, 06366 Köthen, www.hs-anhalt.de



Zielgruppe

Startups, junge Unternehmen, Geschäftsführer, Entwicklungsleiter,
Patentmanager und Projektmanager, Fach- und Führungskräfte aus F&E



Inhalte

Überlegungen von Investoren bei Erwerb einer Beteiligung an jungen und Start-up-Unternehmen

Junge Unternehmen und Start-ups zeichnen sich aus durch große Chancen für den Investor, aber auch durch das Risiko des Totalverlustes des Investments im Falle des Scheiterns.

Regelmäßig stehen beim Beteiligungserwerb an solchen Unternehmen steuerliche Überlegungen mit im Vordergrund, die auch die Konstruktion und die Rechtsform der Beteiligungsgesellschaften mitbestimmen.

Im Workshop sollen aus der Sicht eines Investors/einer Investorengruppe die steuerlichen Gestaltungsüberlegungen insbesondere in ertrags- und gewerbesteuerlicher Hinsicht, aber auch hinsichtlich der Beteiligungsquote vor Erwerb der Beteiligung dargestellt werden.

Keine Investition ohne Schutzrechte! Der Workshops wird einen Überblick über die Arten von gewerblichen Schutzrechte geben und wie Eigentum daran erworben werden kann.

In diesem Zusammenhang werden Begriffe, wie „Erfinder“ und „Erfindergemeinschaft“ erläutert, die wesentlichen Regelungen des Gesetzes über Arbeitnehmererfindungen vorgestellt und die Bedeutung des Freedom-to-Operate Status dargestellt.

Diese Überlegungen sollen sowohl potenziellen Investoren als auch potentiellen Zielunternehmen zur Orientierung dienen.

Geplanter Ablauf

0. Einleitung

1. Suche nach geeigneten Investitionspartnern

2. Kriterien der Auswahl

- Markteintrittsreife — Stichwort: Kosten für Schutzrechte
- WettbewerbsvorsprungHöhe der Beteiligung

3. Höhe der Beteiligung

4. Strukturierung der Beteiligung

5. Vertragsgestaltung und Absicherung des Investors

6. Rechteinhaber bei den Investitionspartnern

7. Bilanzierung und Rechnungslegung

8. Steuerliche Wirkungen bei positivem Exit/Verlusten

9. Zusammenfassung

Andreas Brennecke

Diplom-Kaufmann, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer

Tätigkeiten

- 1984 – 1988 Prüfungsassistent von Wirtschaft prüfungsgesellschaften in Hannover und Braunschweig
- 1988 – 1991 Prüfungsassistent Wirtschaft prüfer in Celle
- 1991 – 2000 Sozios Rozenfelds und Brennecke als StB und WP
- 2000 – 2004 Sozios BGC Celle (WP/StB/Rechtsanwälte)
- 1991 – 1997 Leiter/Geschäfts führer Rozenfelds & Partner StBG Celle, Leipzig, Neuruppin, Stendal (70 Mitarbeiter; verkauft 1997)
- ab 2004 – 2006 WP in eigener Praxis, Gesellschafter je einer Steuerberatungssozietät in Braunschweig und Halle (Saale)
- ab 2006 Gesellschafter GF: Brennecke Treuhand GmbH WPG
- ab 2012 leitender Gesellschafter einer Partnerschaft teuerberatungsgesellschaft in Gifhorn und Halle (Saale)
- ab 2015 leitender Gesellschafter von zwei Partnerschaft teuerberatungsgesellschaften in Gifhorn und Halle (Saale)

Schwerpunkte

- Jahresabschlussprüfungen mittelständischer Kapitalgesellschaften verschiedener Rechtsformen, Branchen und Größen; insbesondere im Bereich Immobilien und Bauträger, Fahrzeugbau, Packaging, Transportwesen, Wohlfahrtspflege etc.
- Jahresabschlussprüfungen einschließlich Prüfung nach § 53 HGrG von Landesbetrieben, kommunalen und sonstigen Gesellschaften mit öffentlichen Beteiligungen (Rechenzentrum, Technologie- und Gründerzentren)
- Jahresabschlussstellungen
- betriebswirtschaftliche und Sanierungsberatung
- Steuergestaltung und steuerrechtliche Beratung
 - Revisionsverfahren beim Bundesfinanzhof (erfolgreich) und EuGH
 - Finanzgerichtsverfahren
 - Begleitung und Betreuung in Steuerstrafverfahren incl. Begleitung bei Hauptverhandlungen

Sonstiges

- Mitglied des Kuratoriums der *Martin-Luckner-Stiftung*
- Mitglied des Kuratoriums der *Brennecke-Mank Stiftung Naturschutz und Jagd*

Kontakt

Telefon: +49 (0)5371 7 24 68 61

Telefax: +49 (0)5371 7 24 68 62

E-Mail: brennecke@kanzlei-bsh.de

Matthias Hoffmann

Diplom-Biologe

Patentanwalt, European Patent and Trademark Attorney

Werdegang

- Studium der Biologie an der *Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg*
- Diplomarbeit (1995) am *Institut für Biochemie und Molekulare Biologie der Technischen Universität Berlin* über die Aufklärung der Funktion neuer Gene in *Streptomyces spec.*
- Abteilungsleiter für Mikrobiologie & Fermentation im *Institut für Bioanalytik, Umwelt-Toxikologie und Biotechnologie Halle GmbH* (bis 2000)
- Vice President Legal & Intellectual Property in der *Probiodrug AG* (bis 2012)
- European Patent Attorney (seit 2006)
- Patentanwalt (seit 2012), Partner bei *Maikowski & Ninnemann* (seit 2017)

Tätigkeiten

- deutsche, europäische und internationale Patentanmeldungen (insbesondere molekulare Biologie, Gentechnik, Biotechnologie und Chemie)
- nationales und internationales Marken- und Designrecht
- gerichtliche Durchsetzung von Patenten, Gebrauchsmustern und Marken
- Durchführung von Due-Diligence-Prüfungen
- Ausarbeitung von Lizenz- und Kooperationsverträgen
- Beratung im Arbeitnehmererfindungsrecht

Kontakt

Telefon: +49 (0)341 30 868 300

Telefax: +49 (0)341 30 868 309

E-Mail: hoffmann@maikowski-ninnemann.com

Klaus-Dieter Schleier

Rechtsanwalt

Werdegang

- Studium der Rechtswissenschaften an der *Rheinischen-Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn*
- 1. Juristisches Staatsexamen *OLG Düsseldorf*
- Juristisches Referendariat
- 2. Juristisches Staatsexamen *OLG Düsseldorf*
- Vereidigt als Notar und Rechtsanwalt
- Rechtsanwalt in Düsseldorf
- Rechtsanwalt in Halle und an allen Landgerichten und Oberlandesgerichten der Bundesrepublik Deutschland zugelassen

Tätigkeiten

- Beratung und gerichtliche Vertretung:
Vertragsrecht, Handels- und Gesellschafts recht, Baurecht,
Wettbewerbsrecht, Arbeitsrecht, Gründungsberatung
- Gründungsgesellschafter der *Univations GmbH Halle*, An-Institut der *Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg*
- Gründungsgesellschafter des *Weinberg Campus e.V.*

Kontakt

Telefon: +49 (0)345 290 1211

+49 (0)345 290 1587

Telefax: +49 (0)345 290 1436

E-Mail: kanzlei@schleier.com

Anmeldung

Teilnehmerdaten

Vorname _____

Nachname _____

Titel _____

Funktion _____

Telefon _____

E-Mail _____

Firmendaten

Firma _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Abteilung _____

Telefon/Fax des
Ansprechpartners _____E-Mail des
Ansprechpartners _____

Das Seminar ist kostenlos, es ist jedoch eine verbindliche Anmeldung bis zum **27. März 2020** erforderlich, da die Seminarplätze begrenzt sind.

Sie können sich per E-Mail, Telefax, Telefon oder auf dem Postweg anmelden.

Bitte nutzen Sie hierzu folgende Kontaktdaten:

Hochschule Anhalt
Bernburger Str. 55
06366 Köthen

Tel.: +49 (0)3496 67 53 10
Fax: +49 (0)3496 67 9 53 10

E-Mail:
innovationsbueundnis.anhalt@hs-anhalt.de

Ort, Datum, Unterschrift, Firmenstempel

Anreiseinformationen



Veranstaltungsort: Technologiezentrum Köthen, Hubertus 1a, 06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: +49 (0)3496 67 5310 Fax: +49 (0)3496 66 9 5310

Mit dem Auto

- A9 Berlin-München (Ausfahrt 12)
- B 183 in Richtung Köthen
- der Ausschilderung "Fachhochschule" folgen
- vom Campus ca. 500 m nach Westen in Richtung Bernburg fahren
- nach einem kleinen Park in die Straße Hubertus abbiegen und den Parkplatz am TZK oder zwischen den Hallen 62 und 63 nutzen.

Mit dem Flugzeug

Ab Flughafen Leipzig/Halle:

- A 14 in Richtung Magdeburg
Schkeuditzer Kreuz
- A 9 in Richtung Berlin
- Ausfahrt 12 — weiter siehe „Mit dem Auto“

Ab Flughafen Berlin Tegel/Schönefeld:

- A 9 in Richtung München
- Ausfahrt 12 — weiter siehe „Mit dem Auto“

Mit dem Zug

Hauptbahnhof Köthen - bitte beachten Sie den aktuell bis 31.03.2020 geplanten Schienenersatzverkehr